

Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates

Datum: 29.04.2021
Ort: Mehrzwecksaal - Kulturhaus Kalbe (Milde)

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:40 Uhr

Teilnehmer:

Herr Dr. Helmut Bender	
Frau Ortrun Cyris	
Herr Volkmar Erl	
Herr Heiko Gabriel	
Herr Mathias Graf	
Herr Kay Grahmann	entschuldigt
Herr Ulf Kamith	
Herr Karsten Klingbeil	entschuldigt
Frau Solveig Kroth	
Herr Jens Mösenthin	
Herr Hans-Georg Otte	
Herr Martin Palm	entschuldigt
Herr Bernd Pawelski	
Herr Michael Rieke	
Herr Stefan Ringel	
Herr Karsten Ruth	
Herr Horst Schernikau	
Frau Melissa Schmidt	entschuldigt
Herr Thomas Schreiber	entschuldigt
Herr Otto Wienecke	
Herr Mirko Wolff	

Verwaltung:

Frau Dietrich-Beckers
Herr Kräuter
Herr Kraberg
Frau Engwer

Gäste:

FW-Kamerad – Herr Garz
Volksstimme
Altmarkzeitung

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung
2. Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.03.2021 (öffentlicher Teil)
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 18.03.2021
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschluss über die Berufung des Ortswehrleiters Brunau zum Ehrenbeamten
7. Beschluss über die Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters Brunau zum Ehrenbeamten
8. Beschluss über das Hygienekonzept der Stadt Kalbe (Milde)

9. Beschluss der Hauptsatzung der Stadt Kalbe (Milde)
10. Beschluss zur Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Kalbe (Milde)
11. Beschluss Benutzungsordnung der Bibliothek der Stadt Kalbe (Milde)
12. Beschluss Gebührenordnung der Bibliothek der Stadt Kalbe (Milde)
13. Beratung KITA-Gebühren während der durch die Corona-Pandemie bedingten Schließung der KITA's und in der Notbetreuung
14. Grundsatzbeschluss für Begleitung "Runder Tisch"
15. Grundsatzbeschluss für Begleitung des Agroforst-Projektes
16. Mitteilungen des Bürgermeisters
17. Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

18. Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)
19. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.03.2021 (nichtöffentlicher Teil)
20. Abschluss eines Strom-Wegenutzungsvertrages gemäß § 46 Energiewirtschaftsgesetz
21. Abschluss eines Gas-Wegenutzungsvertrages gemäß § 46 Energiewirtschaftsgesetz
22. Mitteilungen des Bürgermeisters
23. Anfragen und Anregungen

Beginn der öffentlichen Sitzung

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung

Die Stadtratsvorsitzende, Frau Cyris, eröffnet die Sitzung, begrüßt alle anwesenden Gäste und stellt die Anwesenheit von 16 Mitgliedern des Stadtrates und somit Beschlussfähigkeit fest. Zur ordnungsgemäßen Ladung gibt es keine Einwände.

Die Stadtratsvorsitzende verweist auf Regelungen der Corona-Notbremse und bittet um zügigen Sitzungsverlauf.

TOP 2: Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Herr Gabriel stellt den Antrag den TOP 13 abzusetzen – weil bereits die Diskussion im Vorfeld erfolgt ist. Mit 15 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wird diesem zugestimmt und die nun geänderte Tagesordnung zum öffentlichen Teil der Sitzung einstimmig festgestellt u.bestätigt.

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.03.2021 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift der Sitzung vom 18.03.2021 (öffentlicher Teil) wird mit 13 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen genehmigt.

TOP 4: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 18.03.2021

Frau Cyris gibt die Beschlüsse vom 18.03.2021 bekannt:

- Auftragsvergabe Sanierung eines Straßenabschnittes in Mehrin an ASTKA Altmersleben
- Auftragsvergabe Planungsleistungen GS Brunau an Tega-Plan GmbH Salzwedel
- Auftragsvergabe Abriss Hort in Brunau an Off & Hampe GmbH Stendal
- Auftragsvergabe Planungsleistung Hochbau für GS Brunau an planum Salzwedel

TOP 5: Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen!

TOP 6: Beschluss über die Berufung des Ortswehrleiters Brunau zum Ehrenbeamten

Der Bürgermeister schlägt vor Herrn Preetz in krankheitsbedingter Abwesenheit für die Wahrnehmung der Aufgaben des Ortswehrleiters der FFW Brunau zu berufen → die Vereidigung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im Büro des Bürgermeisters.

Dieses Verfahren wird vom Stadtrat einstimmig bestätigt.

Beschluss-Nr. 1 vom 29.04.2021

Der Stadtrat der Stadt Kalbe (Milde) beschließt:
das der Kamerad Michael Preetz mit der Wahrnehmung der Aufgaben des Ortswehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Brunau beauftragt und zum Ehrenbeamten der Stadt Kalbe (Milde) bis zum 28.04.2027 berufen wird.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 7: Beschluss über die Berufung des stellvertretenden Ortswehrleiters Brunau zum Ehrenbeamten

Kamerad Andy Garz wurde von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Brunau während einer Versammlung im Jahr 2020 vorgeschlagen und erfüllt die erforderlichen fachlichen Voraussetzungen.

Beschluss-Nr. 2 vom 29.04.2021

Der Stadtrat der Stadt Kalbe (Milde) beschließt:
das der Kamerad Andy Garz mit der Wahrnehmung der Aufgaben des stellvertretenden Ortswehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Brunau beauftragt und zum Ehrenbeamten der Stadt Kalbe (Milde) bis zum 28.04.2027 berufen wird.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 8: Beschluss über das Hygienekonzept der Stadt Kalbe (Milde)

Herr Ruth informiert den Stadtrat, dass die Verwaltung bereits seit Wochen nach und mit dem Hygienekonzept arbeitet. Der Stadtrat der Stadt Kalbe (Milde) ist verpflichtet, ein Hygiene- und Schutzkonzept zur Minimierung des Risikos einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 und zur Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten, der ehrenamtlichen Mitarbeiter und der von der Stadt Beauftragten zu erlassen.

Herr M. Wolff schlägt zusätzlich vor, dass vor allen Ausschusssitzungen und Stadtratssitzungen Selbsttests als Angebot vorzuhalten sind – dafür müssen alle Testungs-Teilnehmer zur Sitzung eine halbe Stunde vor Sitzungsbeginn erscheinen – um den Selbsttest im zeitlichen Rahmen durchzuführen. Der Selbsttest stellt kein Zugangskriterium zu den Stadtratssitzungen dar.

Nach kurzer Diskussion befürworten diesen Vorschlag alle Mitglieder des Stadtrates einstimmig.

Beschluss-Nr. 3 vom 07.11.2019

Der Stadtrat der Stadt Kalbe (Milde) beschließt:
das Hygiene- und Schutzkonzept der Stadt Kalbe (Milde) in der anliegenden Form.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 9: Beschluss der Hauptsatzung der Stadt Kalbe (Milde)

Herr Ruth: die bisherige Hauptsatzung entspricht zum jetzigen Zeitpunkt nicht mehr in allen Teilen den gesetzlichen Gegebenheiten bzw. den Anforderungen und Örtlichkeiten der Stadt Kalbe (Milde). Da z. T. wesentliche Bestandteile der Hauptsatzung überarbeitet wurden, ist eine neue Hauptsatzung zu beschließen.

In der Hauptsatzung ist jetzt die Wahl des 1. und 2. stellv. Bürgermeisters festgelegt sowie der Vorsitz im Hauptausschuss. Nach Beschlussfassung durch den Stadtrat geht die Hauptsatzung erst zur Genehmigung zur Kommunalaufsicht und wird danach veröffentlicht.

Herr M. Wolff hat eine Nachfrage zum § 5 Abs.2:

ist eine Dokumentation von Vertretern der Ausschüsse in der Sitzung notwendig? → Herr

Ruth: ja, die Vertretung ist stimmberechtigt, was in dem Sitzungsprotokoll angezeigt werden muss.

Herr Wienecke stellt den Antrag, dass die Veröffentlichung von Satzungen usw. weiterhin in der Presse erfolgen soll → mit **12 Nein-Stimmen, 3 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung** wird

sich gegen den Antrag entschieden und damit erfolgt die Veröffentlichung übers Internet auf der Seite der Stadt Kalbe (Milde)

Beschluss-Nr. 4 vom 29.04.2021

Der Stadtrat der Stadt Kalbe (Milde) beschließt die Hauptsatzung der Stadt Kalbe (Milde) in anliegender Form.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimmen 1 Enthaltungen

TOP 10: Beschluss zur Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Kalbe (Milde)

Herr Ruth:

- Änderungen in der Geschäftsordnung waren notwendig, um gewisse Abläufe und Modalitäten zu konkretisieren
- z. B. im § 12 wird festgelegt, dass Sachvorträge auf eine Dauer von maximal 20 min festgelegt werden

Zur ordnungsgemäßen Führung der Sitzungen des Stadtrates und seiner Fachausschüsse sowie zur Regelung der inneren Angelegenheiten des Stadtrates hat sich gemäß § 59 KVG LSA der Stadtrat eine Geschäftsordnung zu geben.

Die Diskussion ergibt, dass die digitale Ratsarbeit inhaltlich weiter definiert werden muss und Zuschüsse dafür in der Haushaltsdebatte für 2022 beantragt werden.

Herr Kraberg weist darauf hin, dass jedes Stadtratsmitglied für die Sicherheit seiner Daten und Passwörter selbst verantwortlich ist. Virenschutz sollte oberste Priorität haben.

Herr Wolff: digitale Sitzungsmöglichkeiten müssen diskutiert und ausgebaut werden → gesetzliche Grundlagen werden bereits vom Land fixiert

Herr Gabriel: Informationsfluss vom Finanz- und Sozialausschuss an den Hauptausschuss muss zeitnah erfolgen → Protokolle mit getroffenen Festlegungen sollten zur Entscheidungsfindung aktuell vorliegen

Festlegung: die Sitzungsplanung ist so zu gestalten, dass zumindest Protokollentwürfe zur Verfügung gestellt werden können

Beschluss-Nr. 5 vom 29.04.2021

Der Stadtrat der Stadt Kalbe (Milde) beschließt die Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Kalbe (Milde) in der anliegenden Form.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 11: Beschluss Benutzungsordnung der Bibliothek der Stadt Kalbe (Milde)

Die Kämmerin, Frau Dietrich-Beckers:

die bisherige Benutzungsordnung der Bibliothek der Stadt Kalbe (Milde) resultiert aus dem Jahr 2001. Da die Bibliotheken einem starkem Wandel in der Medienwelt unterliegen, war es notwendig, die Benutzungsordnung den jetzigen gestiegenen Anforderungen anzupassen.

Beschluss-Nr. 6 vom 29.04.2021

Der Stadtrat der Stadt Kalbe (Milde) beschließt die Benutzungsordnung der Bibliothek der Stadt Kalbe (Milde).

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 12: Beschluss Gebührenordnung der Bibliothek der Stadt Kalbe (Milde)

Frau Dietrich-Beckers erklärt, dass durch die Änderung der Benutzungsordnung der Bibliothek auch eine Änderung der Gebührenordnung notwendig ist, um mit den Gebühren den gestiegenen Anforderungen an Bibliotheken gerecht zu werden. Gebührenordnung gilt für die Standorte Kalbe (Milde) und Altmersleben.

Beschluss-Nr. 7 vom 29.04.2021

Der Stadtrat der Stadt Kalbe (Milde) beschließt die Gebührenordnung der Bibliothek der Stadt Kalbe (Milde) mit den Standorten Kalbe (Milde) und Altmersleben.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

**TOP 13: Beratung KITA-Gebühren während der durch die Corona-Pandemie bedingten Schließung der KITA's und in der Notbetreuung
ABGESETZT!**

TOP 14: Grundsatzbeschluss für Begleitung "Runder Tisch"

NEU TOP 13

Herr Ruth weist darauf hin, dass die geschärften Sensibilitäten in Zeiten bevorstehender Wahlen hier als Chance genutzt werden sollten, um aktuelle und künftige Verantwortungsträger in der Landespolitik auf die chronische Unterfinanzierung der Kommunen sowie auf die gesellschaftlich tragende Rolle der Gemeinden im Staatsgefüge aufmerksam zu machen. Dazu sind breit angelegte, öffentlichkeitswirksame Aktionen des Kommunalen Runden Tisches vorgesehen. Es entstehen keine Kosten für die Stadt.

Herr Pawelski stimmt dem Anliegen des Bürgermeisters zu, aber er weist darauf hin, dass bereits zahlreiche Gremien auf die schlechte finanzielle Situation der Kommunen aufmerksam machen und es sollten mehr Angebote des Städte- und Gemeindebundes genutzt werden, denn hier wird ein Mitgliedsbeitrag gezahlt.

Herr Kamith hat kurz den Sitzungsraum (Telefonat) verlassen und stimmt nicht mit ab!

Beschluss-Nr. 8 vom 29.04.2021

Der Stadtrat der Stadt Kalbe (Milde) beschließt:
sich der Initiative der Gemeinde Nedere Börde anzuschließen, um über die Schaffung einer kommunalen Plattform koordiniert auf die Landespolitik einzuwirken, damit die Bedeutung der Kommunen auch im Hinblick auf deren notwendige finanzielle Untersetzung endlich eine entsprechende Würdigung findet.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Herr Kamith nimmt wieder an der Sitzung teil!

TOP 15: Grundsatzbeschluss für Begleitung des Agroforst-Projektes

NEU TOP 14

Herr Ruth:

- Agroforst-Projekt wurde im Hauptausschuss von der Biologin Frau Nabel vorgestellt
- Projektunterlagen liegen jedem Mitglied des Stadtrates vor
- 100 % ige Förderung ist möglich, da B.U.N.D. Projektübernahme erklärt, wenn die Stadt Flächen und Unterhaltung absichert
- mit dem Grundsatzbeschluss soll ein Signal für den Klimaschutz gesetzt werden

Herr Kraberg ergänzt:

- ca. 40,00 EUR pro Jahr würden an Kosten für die Stadt anfallen, um die Hochstreifen zu pflegen
- durch Agroforstprojekte wird die Bodenfeuchte besser gehalten und der Windschutz ist effektiver
- der Teststreifen für das Modellprojekt ist ca. 750 m lang und 2 m breit – es ist ein zukunftsträchtiges Projekt für einen sichtbaren Umwelt- und Klimaschutz

Herr Gabriel:

- fordert genaue Grundstücksbezeichnung für das Projekt

Herr Graf:

- ist gegen einen pauschalen Grundsatzbeschluss - jedes weitere Projekt sollte als separate Beschlussvorlage diskutiert werden

Herr Pawelski:

- Hinweis: bereits im Flurneuordnungsverfahren wurden Gehölzstreifen angelegt

Die weitere Diskussion ergibt, dass der Stadtrat ein klares Signal Richtung Klimaschutz setzen möchte, aber die Flurbezeichnung für das erste Modellprojekt in den Beschlusstext ein-

zuarbeiten ist. Weitere Agroforst-Projekte müssen zukünftig jeweils als Beschlussvorlage in den Stadtrat.

Beschluss-Nr. 9 vom 29.04.2021

Der Stadtrat der Stadt Kalbe (Milde) beschließt, grundsätzlich das Projekt „Etablierung von Agroforst-Beständen in der Stadt Kalbe (Milde)“ im Rahmen seiner Möglichkeiten zu unterstützen – in diesem Fall betrifft es konkret folgendes Grundstück in Kalbe:

- Gemarkung Thüritz; Flur 4 – Neuer 3

Es soll dabei auf die höchstmögliche Förderoption abgezielt sowie gleichzeitig auf maximale Effizienz und Nachhaltigkeit des Projektansatzes abgestellt werden.

Bei zukünftigen Agroforst-Projekten muss jeweils ein neuer konkreter Beschluss durch den Stadtrat erfolgen, welcher die Bezeichnung des Grundstückes für die Projektmaßnahme enthält.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 16: Mitteilungen des Bürgermeisters

NEU TOP 15

Herr Ruth teilt mit:

- Antrag für einen Dorfladen im OT Engersen und damit gleichzeitig Wiederbelebung der Ortschaft → der Ortschaftsrat Engersen stimmte bereits diesem Vorhaben am 18.02.2021 zu → Zustimmung des Stadtrates ist heute notwendig, weil der Dorfladenbesitzer zeitnah Förderanträge stellen will → Beschlussvorlage dann zum nächsten Stadtrat
 - ➔ einstimmig erfolgt die Zustimmung des Stadtrates für die Entstehung des Dorfladens im Ortsteil Engersen
- Krähenpopulation hat sich weiter erhöht → 761 Nester wurden gezählt
- Stadt Kalbe (Milde) hat eine Urkunde vom Verkehrsminister erhalten für die Förderung des Radverkehrs → Bauvorhaben: Antragsunterlagen zum Radweg zwischen Kalbe und Bismark wurde termingerecht beim Land eingereicht
- niveaufreier Übergang Packebusch wird geschaffen, damit keine Einschränkung für Rettungsfahrzeuge und Feuerwehr
- die Stadtbibliothek ist geschlossen – arbeitet aber mit „click & collect“ → Bücher können von den Bürgern bestellt und dann mit Termin an der Tür der Bibliothek abgeholt werden
- aktuelle Liste der Förderprojekte liegt vor → erhält jedes Mitglied des Stadtrates zeitnah

TOP 17: Anfragen und Anregungen

NEU TOP 16

Keine Anfragen und Anregungen!

gez. O. Cyris
Stadtratsvorsitzende

gez. K. Ruth
Bürgermeister